

RS OGH 1962/5/10 5Ob73/62

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 10.05.1962

Norm

AußStrG §178

GBG §22

GBG §95 Abs1

Rechtssatz

Zur Frage des Vorganges, wenn dasselbe Gericht zugleich Abhandlungs- und Buchgericht ist und in einem Gesuch Grundbuchshandlungen oder Urkundenhinterlegungen beantragt werden, die teils die Einantwortungsurkunde, teils einen Kaufvertrag betreffen. Die teilweise Erledigung durch den Verlassenschaftsrichter und der Auftrag an den Antragsteller, den nicht erledigten Teil des Gesuches unmittelbar in der Grundbuchsabteilung neu einzubringen, ist unzulässig.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 73/62
Entscheidungstext OGH 10.05.1962 5 Ob 73/62
EvBl 1962/375 S 464 = NZ 1963,123

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1962:RS0008402

Dokumentnummer

JJR_19620510_OGH0002_0050OB00073_6200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at